Objekt:	Titus: Restitution
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18214310

Beschreibung

Diese Münze gehört zu den sogenannten Restitutionsprägungen, welche, beginnend mit der Herrschaft des Kaiser Titus, frühere Münzen kopieren. Als Restitutionsmünze erkennbar wird sie durch die entsprechende Münzaufschrift, welche die Wiederherstellung (Restitution) eines älteren Vorbilds vermerkt.
Vorderseite: Kopf des Germanicus nach l.
Rückseite: Aufschrift in zwei Kreisen um S C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.28 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-81 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Titus (39-81)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Brüder Egger (Budapest und Wien)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nero Claudius Germanicus (-15-19)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE II 288 Nr. 294.
- H. Komnick, Die Restitutionsmünzen der frühen Kaiserzeit (2001) 38. 203 Nr. 10,1,6 (dieses Stück).
- RIC II-1² Nr. 417 (80-81 n. Chr.)..